Herz Jesu St. Antonius St. Theresia

Röm.-Kath. Kirchgemeinde Lenzburg







EINLADUNG ZUR KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG 2026

Dienstag, 1. Dezember 2026, 19.00 Uhr
im Kirchenzentrum Lenzburg

Jahresrechnung 2025
Budget 2027

JAHRESRECHNUNG 2025
BUDGET 2027

Kirchgemeindeversammlung
Dienstag, 1. Dezember 2026, Kirchenzentrum Lenzburg
Beginn der Versammlung: 19.00 Uhr

INHALT / TRAKTANDEN

1. Begrüssung S. 03
2. Wahlresultate Amtsperiode 2027 - 2030
3. Protokoll der KGV vom 1. Dezember 2025 S. 04
4. Jahresbericht der Präsidentin 2026 S. 04
5. Pilotphase "eifach Lunch & Café" S. 12
6. Jahresrechnung 2025 mit Erläuterungen und Bericht der Finanzkommission S. 14
7. Strategieprozess der Kirchenpflege S. 29
8. Erläuterungen zum Budget 2027 S. 33
9. Finanzplan 2026 - 2030 S. 38
10. Kreditantrag Projektierung Flachdach Lenzburg S. 41
11. Kreditabrechnung Spiel- und Begegnungsplatz S. 42
12. Kreditabrechnung Orgel S. 45
13. Wahlen Finanzkommission und Stimmenzählende S. 48
14. Personelles
15. Weitere Infos / Verschiedenes
    Seelsorger – Mitarbeitende – Behörden – Kommissionen S. 49

***** Das Protokoll kann auf der Website **www.pastoralraum-lenzburg.ch** oder ab Mitte November im Pastoralraum-Sekretariat Lenzburg eingesehen werden.

Auszug aus dem Organisationsstatut der Landeskirche Art. 30 Abs. 4 Nur über ordnungsgemäss angekündigte Verhandlungsgegenstände kann Beschluss gefasst werden. Art. 32 Positive und negative Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung sind der Urnenabstimmung zu unterstellen, wenn dies von einem Fünftel aller oder von mindestens 300 Stimmberechtigten innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich verlangt wird.

1 BEGRÜSSUNG

Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde
Wir befinden uns in einem Wahljahr. Am 29. November werden der Pfarrer für die drei Pfarreien, die Mitglieder der Kirchenpflege und der Synode für die Amtsperiode 2027 – 2030 gewählt. In der Beilage finden Sie alle dafür notwendigen Wahlunterlagen. Sie sind herzlich dazu eingeladen, Ihre Stimme abzugeben.
Mit dieser Broschüre laden wir alle stimmberechtigten Mitglieder herzlich zur Kirchgemeindeversammlung ein. Wir berichten über die Ereignisse des vergangenen Jahres und wie wir zusammen mit Ihnen in die Zukunft gehen möchten. Zudem werden die Mitglieder der Finanzkommission und die Stimmenzählenden für die Amtsperiode 2027 - 2030 an der Versammlung gewählt. Die Akten und Belege der Jahresrechnung 2025 können ab dem 17.11.2026 im Pastoralraumsekretariat Lenzburg eingesehen werden.
Bürozeiten: Di, Mi und Do 09.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Wir danken Ihnen bereits heute für Ihr Interesse und die Teilnahme an der diesjährigen Kirchgemeindeversammlung und freuen uns auf viele gute Begegnungen.

Herzliche Grüsse
Kirchenpflege Lenzburg



h. l. Michael Kretz, Patrick Niklaus, Pfr. Roland Häfliger, Maria Bühlmann, Fabia Brogli
v. l. Anita Berger, Bea Renggli, Gontran Pâques

3 PROTOKOLL DER KGV VOM 1. DEZEMBER 2025

Das Protokoll kann im Internet unter www.pastoralraum-lenzburg.ch oder ab dem 17. November 2026 im Pastoralraum-Sekretariat Lenzburg eingesehen werden.



Weihnachten Kirche St. Antonius

4 JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN DER KIRCHENPFLEGE 2026

«Erstens kommt es anders, und zweitens, als man denkt»
(Wilhelm Busch zugeschrieben)

Die aktuelle Legislatur der Kirchenpflege geht zu Ende und die Gesamterneuerungswahlen sind auf Ende November terminiert. Seit Monaten beschäftigt die Kirchenpflege folgende Fragen: Wer stellt sich für weitere vier Jahre zur Verfügung? Wer tritt zurück? Welche Kompetenzen fehlen im Gremium? Wen könnte man folglich für eine Kandidatur anfragen?

Schon seit Längerem hat Maria Bühlmann ihren Rücktritt angekündigt. Durch ihre langjährige Tätigkeit in der Kirchenpflege, im Ressort Personal und als Vizepräsidentin, war allen bewusst, dass dadurch viel Kompetenz und Erfahrung im Gremium fehlen werden. So wurde vereinbart, dass eine gewisse Kontinuität und Stabilität durch die restlichen Mitglieder der Kirchenpflege angestrebt werden sollen. Also stellten sich alle zur Wiederwahl. Mit dem Weggang der Kirchgemeindeverwalterin

Fabia Brogli Ende September, wurde dieser Plan erneut diskutiert. Die Verfügbarkeit und das Wissen in der Verwaltung sind für reibungslose Abläufe und die Sicherstellung der Rahmenbedingungen für das kirchliche Leben von wesentlicher Bedeutung. Schliesslich hat sich Anita Berger entschieden, entgegen ihren Plänen einer weiteren Kandidatur, nicht zur Wiederwahl anzutreten. Stattdessen stellt sie sich für die Funktion der Kirchgemeindeverwaltung zur Verfügung und bietet dadurch in der operativen Ebene jene Kontinuität, welche es der Kirchenpflege erlaubt, strategisch im Ehrenamt zu wirken. Dieser Rollenwechsel wurde ausführlich besprochen und wird von allen Mitgliedern der Kirchenpflege wie auch der Finanzkommission gutgeheissen und mitgetragen.
Im Jahresbericht lesen Sie über die Ereignisse, Aktivitäten und die Bemühungen der Kirchenpflege, das kirchliche Leben im Pastoralraum Region Lenzburg unter den gegebenen Umständen bestmöglich zu gewährleisten.

Kirchenpflege
Dank der grossen Leistung der Ressortverantwortlichen und der Kirchgemeindeverwaltung konnten Projekte planmässig abgeschlossen und die Umsetzung erfolgreich gestaltet werden. Dies gelang nur durch Extraleistungen vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer und einem ausserordentlichen Engagement der Mitarbeitenden.

Mit den Ende 2025 in die Kirchenpflege gewählten Mitgliedern **Dr. Gontran Pâques** und **Patrick Niklaus**, kam eine neue Dynamik in die Arbeit der staatskirchenrechtlichen Behörde. Ihr unverstellter Blick von aussen, ihre ganzheitliche und analytische Denkweise sowie ihre Erfahrungen geben dem Gremium wesentliche Impulse für die Strategieentwicklung der kommenden Jahre. Um einer sorgfältigen Planung Zeit zu lassen, wurden im vergangenen Jahr keine grösseren Bauprojekte oder Investitionen getätigt. Lesen Sie dazu mehr im Kapitel «Strategieprozess».

Dieser Abschied fällt besonders schwer. Nach neun Jahren im Amt der Kirchenpflege möchte sich **Maria Bühlmann-Della Vecchia** (Kirchenpflege seit 2018) wieder vermehrt auf ihre Familie, persönliche Themen und ihre berufliche Tätigkeit konzentrieren. Sie war zuständig für das Ressort Personal, alles rund um die Kirchenmusik, seit 2020 Vize-Präsidentin und als Höhepunkt die Projektleiterin beim Neubau der Orgel in der Herz

Jesu Kirche Lenzburg. Unzählige Mitarbeitende wurden durch Maria angestellt und in ihrer beruflichen Tätigkeit beraten und begleitet. Sie war bei den Mitarbeitendengesprächen der direkten Vorgesetzten dabei und hat die rechtlichen Aspekte zum Wohle der Menschen wie auch der Organisation sachlich korrekt, aber auch menschlich und feinfühlig vertreten. Jährlich musste Maria auch Mitarbeitende verabschieden und hat sie mit einem wertschätzenden Zeugnis weiterreisen lassen. Zusammen mit dem Pastoralraumpfarrer Roland Häfliger und dem Präsidium hat Maria das Krisenmanagement ausgebaut, den Krisenstab gebildet und einige heikle Situationen klären und zu einem guten Ende führen können. Ihr Fachwissen in der Personaladministration, das sie zu Beginn ihrer Amtszeit mit einem CAS vertiefte, sowie ihre juristischen Kenntnisse aus früheren Tätigkeiten an zwei Bezirksgerichten und in einer Anwaltskanzlei, waren bei der Bewältigung vieler Herausforderungen von grossem Wert. Gemeinsam mit dem Krisenstab konnten Situationen fundiert eingeschätzt, geeignete Lösungen gefunden und bei Bedarf gezielt externe Unterstützung beigezogen werden. Maria Bühlmann war für viele eine Vertrauensperson, immer zur Stelle und bereit, sich mit grosser Empathie, aber auch einem gerechten Blick einzusetzen und gegebenenfalls auch durchzugreifen. Ihr Rat und ihre Einschätzung, besonders bei schwierigen Fragen, wird fehlen. Wir sind jedoch froh, sie als Kirchgemeindemitglied weiterhin bei Anlässen und kirchlichen Festen anzutreffen und vielleicht auch im Kirchenchor zu hören. Und natürlich hoffen wir, mit dem "eifach Lunch & Café" einen Begegnungsort geschaffen zu haben, an dem man sich immer wieder trifft, auch ohne Sitzungen.

Kirchgemeindeverwaltung

Im Sommer 2022 trat **Fabia Brogli** die neu geschaffene Stelle der Kirchgemeindeverwalterin an. In den folgenden Jahren hat sie mit grossem Engagement und ihren Erfahrungen aus Tätigkeiten in diversen Unternehmen dabei geholfen, eine gut funktionierende und für die Kirchenpflege unentbehrliche Verwaltung aufzubauen. Zudem war sie bereit, den CAS «Verwaltungsleitung in der Kirche» der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW zu absolvieren und so zur Professionalisierung der Verwaltungstätigkeit beizutragen. Fabia war mitprägend bei der Einführung wichtiger Programme in Veranstaltungsplanung, Buchhaltung



Osternacht

und Arbeitszeiterfassung. Darüber hinaus hat sie die Projekte der Kirchenpflege administrativ und operativ unterstützt und wesentlich dazu beigetragen, dass sie erfolgreich umgesetzt werden konnten. Als Krönung übernahm sie die Projektleitung für die Neugestaltung des Gastrobereichs im Kirchenzentrum Lenzburg und errichtete zusammen mit dem Projektteam in zahlreichen Stunden und mit viel Herzblut ein Bijou für die Gemeinschaft. Das "eifach Lunch & Café" ist ein gut besuchter und bereits nach wenigen Wochen beliebter Begegnungsort geworden. Lesen Sie dazu mehr im Kapitel «Pilotphase "eifach Lunch & Café"».
Fabia hat sich entschieden, eine neue Herausforderung zu suchen und ihre Fähigkeiten in einer anderen Funktion weiterzuentwickeln. Auch diese Veränderung fordert die Kirchenpflege heraus und wir bedauern, Abschied nehmen zu müssen. Aber Fabia weiss, dass wir uns über ihre Besuche im «eifach» freuen werden.

Finanzkommission

Auch in der Finanzkommission kommt es zu einem Abschied. **Rolf Bohnenblust** hat im Zuge seiner Pensionierung beschlossen, seine Ämter abzugeben, um sich privaten Projekten zu widmen. Nach seinem Engagement in der Kirchenpflege unterstützte er seit 2023 die Finanzkommission mit seinem bedeutenden Fachwissen und Erfahrungsschatz. In dieser Zeit stand er der Kirchenpflege auch mit Rat zur Seite und verhalf einigen an-

spruchsvollen Themen zu soliden Lösungen. Sein langjähriges Wirken für die Kirchgemeinde haben wir bereits an dieser Stelle gewürdigt. So wollen wir uns nun besonders für seine umsichtigen und konstruktiven Hinweise und Rückmeldungen als Mitglied der Finanzkommission bedanken sowie für all die Zeit, die er der Kirche zur Verfügung gestellt hat.

Synode

Die Vertretung aus unserer Kirchgemeinde in der kantonalen Synode besteht aktuell aus fünf Mitgliedern. Gemäss neuen Berechnungen der Landeskirche wird die Anzahl Synodensitze für die Kirchgemeinde Lenzburg auf vier reduziert. In den Gesprächen um die zukünftige Vertretung haben drei Synodale aus der Region Lenzburg angekündigt, sich Ende Jahr nicht mehr zur Wahl zu stellen: Francis Kuhlen (seit 2003, 6 Amtsperioden), Yvonne Rodel (seit 2019), und Bernard Glässel (seit 2023). Wir möchten ihnen von Herzen für ihre Bereitschaft danken, über mehrere Jahre in der Synode die Geschicke der Kirche im Aargau zu lenken und mitzuverantworten.

Personal

Unsere Kirche ist in Bewegung und mit ihr verändern sich auch Aufgaben, Funktionen und Anstellungsverhältnisse. Gewisse Funktionen haben sich weiterentwickelt, andere wurden aufgehoben, befristete Anstellungen sind ausgelaufen oder Mitarbeitende haben sich für einen neuen beruflichen Weg entschieden. So haben im vergangenen Jahr folgende Personen ihre Tätigkeit bei der Kirchgemeinde Lenzburg beendet:

- Franziska Huser, Organistin
- Josef Gallati, Organist
- Tamara Flores, Büroassistenz Kirchgemeindeverwaltung
- Tomàs M. Hostettler, Jugendseelsorge und Altersandachten
- Moises Dacasa, Fahrdienst
- Jonathan Markfort, Fahrdienst
- Fabia Brogli, Kirchgemeindeverwaltung

Bis zum Zeitpunkt des Drucks dieses Berichts gab es keine Neuanstellungen. Sofern die Bewerbungsverfahren für die offenen Stellen abgeschlossen sind, wird in der Versammlung über die aktuellen Anstellungen berichtet.

Dienstjubiläen:

- Roland Häfliger, 25 Jahre
- Marlène Flammer, 25 Jahre
- Felix Waldis, 25 Jahre
- Vera Gros, 10 Jahre

Kirchgemeindeversammlung 2026 | 4 Jahresbericht der Präsidentin



Kirchenfest St. Theresia Seon

Wir danken den Mitarbeitenden für ihren treuen und engagierten Einsatz bei ihren Aufgaben und in den Diensten der Kirche.

Webauftritt «Pastoralraum Region Lenzburg»

Bekanntlich veralten Website-Programme nach ein paar Jahren und werden anfällig für Hackerangriffe und Abstürze. Darum brauchte auch die Website des Pastoralraums Region Lenzburg eine aktuelle Webanwendung, was mit einem neuen Webdesign verknüpft wurde. Unter der Leitung von **Michael Kretz**, Ressort ICT, gelang die Umsetzung erfolgreich, auch durch die gute Zusammenarbeit zwischen Pastoralraumverantwortlichen, Kirchenpflege und Kirchgemeindeverwaltung sowie dem Support von Samuel Bammert von **www.webdesign-bammert.ch**. Die Informationen sind nun übersichtlich und ansprechend gestaltet und einfacher zu finden. Machen Sie sich gerne selber einen Eindruck, die Seite wird im Dezember 2026 aufgeschaltet werden.

Archivarbeiten

Das Langzeitgedächtnis unserer Kirchgemeinde sowie der Pfarreien befindet sich im Archiv, an einem sicheren, trockenen und gut durchlüfteten Ort. Obwohl da nicht oft Besucher anzutreffen sind, sind Struktur und Ordnung von besonderer Bedeutung, um Dokumente auch nach Jahren gezielt auffinden zu können. Als Aktuarin hat sich **Bea Renggli** zusammen mit dem Präsidium über Wochen mit der Kontrolle der Archivierungsarbeiten beschäftigt. Das neue

Ordnungssystem der Landeskirche musste in unserem Archiv umgesetzt und die Dokumente sauber konserviert werden. Diese Arbeiten wurden zwar extern im Auftrag vergeben, aber die Überprüfung und Finalisierung blieben an der Kirchenpflege hängen. Für die zukünftige Archivierung stehen anspruchsvolle Entscheidungen an, werden doch immer öfter nur noch digitale Archive empfohlen, welche jedoch kostspielig und sicherheitstechnisch anspruchsvoll sind.

Kirchliches Leben im Pastoralraum

Gute Nachrichten: die Gottesdienste in unserem Pastoralraum sind weiterhin gut besucht, auch Familien mit Kindern, Jugendliche und Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen fühlen sich willkommen und angezogen. Dies ist auch dem



Seelsorger Marko Zuparic

engagierten Wirken unserer Seelsorger und Katechetinnen zu verdanken.

Rückblick auf besondere Feste

- Titularfest in Lenzburg mit Abt Nikolaus Thiel vom Stift Schlierbach (Oberösterreich) und Propst Bernhard Mayrhofer vom Stift Vorau (Steiermark, A)
- Patrozinium in Wildegg mit Marko Župarić als Festprediger
- Vergelt's Gott-Abend in Lenzburg mit einem Apéro auf der Piazza und einem unterhaltsamen Abend im Saal
- Patrozinium in Seon zum 60-Jahr-Jubiläum mit Weihbischof Denis Theurillat
- Tageswallfahrt nach Bad Säckingen (D) anfangs September

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kirchenmusik für die schönen Klänge, die stimmungsvollen, untermalenden und aufweckenden Töne und das gekonnte Arrangement von Stimmen, Instrumenten und Orgelspiel.

In eigener Sache

Ich habe mir nach 12 Jahren im Gremium, wovon ich acht Jahre das Präsidium innehatte, schon mehrfach überlegt, mein Amt weiterzugeben. Man muss loslassen können, um neuen Ideen und vielleicht auch einem neuen Stil Platz zu machen. In anderen Gremien wird das Präsidium rotierend weitergegeben, manchmal sogar im zweijährigen Rhythmus. Ich habe die Verantwortung gerne getragen und Entscheidungen immer im Gremium gefällt. Es war mir eine Ehre, diese Funktion ausführen zu können. Aber es war auch nicht immer einfach.

Um die Aufgaben der Kirchgemeinde gemäss dem von mir wesentlich geprägten und mitverfassten 'Managementkonzept der Kirchgemeinde Lenzburg MKL' weiterzuführen, die Kirchenpflege zu entlasten und die Ressortverantwortlichen gut zu unterstützen, wird nun eine interne Lösung umgesetzt. Durch den Wechsel von der Exekutive in die operative Verantwortung kann viel Wissen und Erfahrung gesichert werden.

Für mich bietet sich die Chance, die mir wichtige und liebgewonnene Arbeit für die Kirchgemeinde im konkreten Alltag weiterzuführen und die Verantwortung für strategische Entscheidungen anderen zu überlassen. Ich stelle mir das entlastend vor, denn so bleibt mir wieder mehr Zeit für meine Familie. Durch meine Rolle als Kirchenrätin auf kantonaler Ebene bleibe ich



Fronleichnamsprozession

zudem gut vernetzt und kann mich bei passenden Gelegenheiten in spannende Projekte einbringen.

Dank

Von ganzem Herzen möchte ich mich bei allen bedanken, die mich in all diesen Jahren begleitet, unterstützt, mir beigestanden und mich weitergebracht haben. Es waren wunderbare und spannende Jahre – wir haben viel erreicht, bewegt, miteinander erlebt und für die Kirche gewirkt.
Vergelt's Gott auch besonders für das vergangene Jahr, allen Mitarbeitenden und Freiwilligen, insbesondere den Kolleginnen und Kollegen in den Gremien sowie unserem Pastoralraumpfarrer Roland Häfliger. Möge der Segen Gottes euch weiterhin Kraft und Freude schenken.

Anita Berger
Präsidium Kirchenpflege

5 PILOTPHASE "EIFACH LUNCH & CAFÉ"

Es folgen ein paar Impressionen zum "eifach Lunch & Café"





Eröffnung
Der Start nach der Eröffnung unseres Gastrobetriebs "eifach Lunch & Café" war überraschend erfolgreich. Seit dem ersten Tag dürfen wir täglich Gäste von morgens bis abends in unseren Räumlichkeiten begrüssen.

Aussensitzplatz
Auf der Piazza ist ein beschatteter Treffpunkt entstanden. Bei einem kühlen Getränk können die warmen Sommertage ausgiebig genossen werden.

Kinderspielbereich
Der Kinderspielbereich hat Begeisterungswellen ausgelöst. Bereits in den ersten Wochen kursierten Werbefilme, welche durch Gäste erstellt und auf TikTok und Instagram hochgeladen wurden. In der Folge mussten aufgrund der hohen Besucherzahl Wartezeiten für den Einlass zum Kinderspielbereich eingeführt werden, damit der Raum nicht überbelegt war.

Ausblick
An der Kirchgemeindeversammlung wird die Kirchenpflege weitere Informationen zum Stand der Pilotphase präsentieren. Geplant ist, dass die Öffnungszeiten ausgeweitet und das Seminar- und Bankettgeschäft weiter ausgebaut werden. Dank der guten Umsatzzahlen konnte bereits zusätzliches Personal angestellt und Einsätze durch Freiwillige dadurch minimiert werden. Wir freuen uns auf die weitere Entwicklung und heissen unsere Gäste herzlich willkommen.

Kirchgemeindeversammlung 2026 | 5 Pilotphase "eifach Lunch & Café"



"eifach Lunch & Café"

6 JAHRESRECHNUNG 2025 / BUDGET 2027

Kontonummer	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung zum Budget	Budget 2026	Budget 2027
3	**Behörde, Verwaltung, Liegenschaften, Kirchliche Angelegenheiten**						
1.311.100	Entschädigungen Finanzkommission, Wahlbüro, Stimmenzähler	2'920.00	3'500.00	3'020.00	-480.00	5'400.00	3'500.00
1.311.115	Büromaterial	-	-	-	-	-	-
1.311.117	Drucksachen, Publikationen	7'605.20	9'000.00	7'133.70	-1'866.30	17'420.00	7'300.00
1.311.126	Dienstleistungen Dritter	8'583.15	8'500.00	8'408.05	-91.95	8'600.00	10'200.00
1.311.135	Reisekosten und Spesen	129.15	200.00	116.80	-83.20	200.00	200.00
311	**Legislative (Kirchgemeindeversammlung)**	**19'237.50**	**21'200.00**	**18'678.55**	**-2'521.45**	**31'620.00**	**21'200.00**
1.312.100	Entschädigung Kirchenpflege	89'879.35	84'000.00	84'060.80	60.80	84'000.00	88'000.00
1.312.101	Entschädigung Spez.-Kommission	15'716.75	8'000.00	9'436.40	1'436.40	8'400.00	11'000.00
1.312.109	Arbeitgeberbeiträge an AHV, IV,EO,ALV,VK	6'661.90	7'300.00	6'470.20	-829.80	7'300.00	7'900.00
1.312.110	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	11'314.55	11'100.00	11'245.20	145.20	11'300.00	11'300.00
1.312.114	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	1'571.40	2'900.00	2'194.80	-705.20	2'200.00	2'200.00
1.312.127	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	3'000.00	3'000.00	-2'500.00	-5'500.00	1'000.00	5'000.00
1.312.135	Reisekosten und Spesen	8'100.60	10'550.00	6'712.97	-3'837.03	9'050.00	7'550.00
1.312.180	Rückerstattungen Dritter	-	-	-7'000.00	-7'000.00	-	-
312	**Exekutive (Kirchenpflege)**	**136'244.55**	**126'850.00**	**110'620.37**	**-16'229.63**	**123'250.00**	**132'950.00**
1.322.100	Löhne / Honorare (Verwaltung / Sekretariat)	93'462.20	107'400.00	105'323.35	-2'076.65	121'000.00	172'700.00
1.322.109	AHV,IV,EO,ALV,VK Arbeitgeberbeiträge	7'260.90	8'600.00	8'280.95	-319.05	9'600.00	13'800.00
1.322.110	Pensionskasse Arbeitgeberbeiträge	8'640.00	9'700.00	9'627.00	-73.00	11'500.00	18'400.00
1.322.111	Unfall- / Krankentaggeldvers. Arbeitgeberbeiträge	1'735.95	2'100.00	1'998.80	-101.20	2'300.00	3'600.00
1.322.113	Aus- und Weiterbildung des Personals	90.00	-	203.00	203.00	2'800.00	750.00
1.322.114	Übriger Personalaufwand	600.00	750.00	-	-750.00	900.00	-
1.322.115	Büromaterial	1'236.00	1'950.00	1'490.80	-459.20	1'800.00	1'500.00
1.322.117	Drucksachen, Publikationen	-	-	-	-	-	-
1.322.118	Fachliteratur, Zeitschriften	-	-	-	-	-	-
1.322.122	Anschaffung mobile Sachanlagen	5'373.69	-	-2'200.25	-2'200.25	-	1'400.00
1.322.124	Anschaffung ICT	2'906.55	650.00	-	-650.00	-	2'650.00
1.322.125	Unterhalt ICT	328.80	400.00	332.50	-67.50	400.00	700.00
1.322.126	Dienstleistungen Dritter	312'739.45	307'100.00	302'438.60	-4'661.40	314'250.00	246'890.00
1.322.127	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	3'240.00	-	185.00	185.00	-	-
1.322.135	Reisekosten und Spesen	218.40	100.00	8.00	-92.00	100.00	100.00
1.322.180	Rückerstattungen Dritter	-8.75	-	-0.45	-0.45	-	-
322	**Verwaltung**	**437'823.19**	**438'750.00**	**427'687.30**	**-11'062.70**	**464'650.00**	**462'490.00**

Kontonummer	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung zum Budget	Budget 2026	Budget 2027
1.329.100	Löhne Personal (haupt- und nebenamtlich)	278'510.29	265'300.00	265'413.46	113.46	261'600.00	305'800.00
1.329.109	AHV,IV,EO,ALV,VK Arbeitgeberbeiträge	21'466.52	21'100.00	21'121.12	21.12	20'800.00	24'300.00
1.329.110	Pensionskasse Arbeitgeberbeiträge	23'430.63	24'900.00	23'421.00	-1'479.00	23'700.00	29'100.00
1.329.111	Unfall- / Krankentaggeldvers. Arbeitgeberbeiträge	4'508.79	4'800.00	4'714.15	-85.85	4'700.00	5'900.00
1.329.113	Aus- und Weiterbildung Personal	-	2'500.00	5'370.50	2'870.50	-	500.00
1.329.114	Übriger Personalaufwand	4'551.70	5'250.00	5'647.30	397.30	4'780.00	5'660.00
1.329.116	Verbrauchsmaterial Liegensch. (Reinigung, Werkzeug etc.)	12'919.60	11'000.00	9'938.65	-1'061.35	11'000.00	11'000.00
1.329.122	Anschaffungen mob. Sachanlagen	10'307.79	10'850.00	3'117.10	-7'732.90	10'280.00	6'000.00
1.329.124	Anschaffung ICT	-	-	-	-	-	-
1.329.125	Unterhalt ICT	1'913.50	2'000.00	1'980.75	-19.25	2'106.00	2'105.00
1.329.126	Dienstleistungen Dritter	7.40	-	114.50	114.50	-	-
1.329.127	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	67'286.85	13'000.00	12'031.15	-968.85	8'000.00	8'000.00
1.329.128	Sachversicherungsprämien	13'301.20	20'800.00	13'339.70	-7'460.30	19'780.00	19'880.00
1.329.129	Unterhalt mobile Sachanlagen	2'936.30	10'500.00	2'222.25	-8'277.75	10'500.00	10'500.00
1.329.130	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	216'632.35	59'800.00	41'069.90	-18'730.10	110'000.00	45'950.00
1.329.131	Energie, Wasser und Entsorgung Grundstücke und Hochbauten	108'777.00	120'000.00	113'566.05	-6'433.95	120'000.00	140'000.00
1.329.135	Reisekosten und Spesen	2'250.99	2'200.00	2'226.55	26.55	2'740.00	3'100.00
1.329.138	Wiederkehrender Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	60'389.97	71'500.00	60'968.97	-10'531.03	71'140.00	75'730.00
1.329.139	Unvorhergesehener Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	67'634.30	40'000.00	34'630.36	-5'369.64	40'000.00	40'000.00
1.329.140	Schadenfälle Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	864.00	4'500.00	908.10	-3'591.90	1'500.00	1'500.00
1.329.820	Miet- und Pachtzinseinnahmen	-45'549.45	-62'000.00	-68'619.60	-6'619.60	-63'380.00	-65'380.00
329	**Verwaltungsliegenschaften**	**852'139.73**	**628'000.00**	**553'181.96**	**-74'818.04**	**659'246.00**	**669'645.00**
1.330.100	Löhne Personal (haupt- und nebenamtlich)	-	-	-	-	63'000.00	34'200.00
1.330.101	Löhne L-GAV	-	-	-		-	266'500.00
1.330.109	AHV,IV,EO,ALV,VK Arbeitgeberbeiträge	-	-	-	-	5'000.00	24'000.00
1.330.110	Pensionskasse Arbeitgeberbeiträge	-	-	-	-	5'800.00	25'600.00
1.330.111	Unfall- / Krankentaggeldvers. Arbeitgeberbeiträge	-	-	-	-	1'100.00	2'800.00
1.330.113	Aus- und Weiterbildung Personal	-	-	-	-	-	-
1.330.114	Übriger Personalaufwand	-	-	-	-	2'000.00	920.00
1.330.116	Verbrauchsmaterial (Reinigungsmittel, Werkzeug)	-	-	-	-	-	12'000.00
1.330.117	Drucksachen & Publikationen	-	-	-	-	-	5'000.00
1.330.120	Anschaffung Getränke	-	-	-	-	-	33'750.00
1.330.121	Anschaffung Lebensmittel	-	-	-	-	-	101'250.00
1.330.122	Anschaffungen mob. Sachanlagen	-	-	-	-	23'000.00	-
1.330.124	Anschaffung ICT	-	-	-	-	-	-
1.330.125	Unterhalt ICT	-	-	-	-	-	3'400.00

Kontonummer	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung zum Budget	Budget 2026	Budget 2027
1.330.126	Dienstleistungen Dritter	-	-	-	-	-	7'000.00
1.330.127	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	-	-	-	-	-	-
1.330.128	Sachversicherungsprämien	-	-	-	-	-	10'000.00
1.330.130	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	-	-	-	-	-	10'000.00
1.330.131	Energie, Wasser, Entsorgung	-	-	-	-	-	18'000.00
1.330.132	Unterhalt mobile Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
1.330.135	Reisekosten und Spesen	-	-	-	-	900.00	720.00
1.330.820	Erlös Tagesküche	-	-	-	-	-	-390'260.00
1.330.821	Erlös Events	-	-	-	-	-	-30'300.00
1.330.822	Erlös Bankette	-	-	-	-	-	-143'940.00
330	**Gastrobetrieb**	**-**	**-**	**-**	**-**	**100'800.00**	**-9'360.00**
1.350.100	Löhne Personal (haupt- und nebenamtlich)	1'294'161.61	1'415'800.00	1'352'189.99	-63'610.01	1'368'209.00	1'331'300.00
1.350.102	Priesterliche Aushilfen	40'890.00	42'000.00	37'650.00	-4'350.00	42'000.00	41'000.00
1.350.103	Organisten	61'228.13	64'000.00	65'256.60	1'256.60	53'500.00	52'000.00
1.350.104	Kirchenmusik (Solisten, etc.)	64'525.00	66'100.00	68'957.85	2'857.85	66'000.00	61'000.00
1.350.105	Kirchenmusik (Kantoren)	7'097.50	20'500.00	8'280.00	-12'220.00	17'500.00	16'000.00
1.350.109	AHV,IV,EO,ALV,VK Arbeitgeberbeiträge	101'417.58	120'400.00	108'234.63	-12'165.37	113'400.00	111'700.00
1.350.110	Pensionskasse Arbeitgeberbeträge	134'322.42	143'600.00	135'929.75	-7'670.25	139'200.00	134'700.00
1.350.111	Unfall- / Krankentaggeldvers. Arbeitgeberbeiträge	23'294.46	26'900.00	24'838.45	-2'061.55	26'200.00	28'100.00
1.350.112	Ministranten	37'123.30	37'320.00	35'765.99	-1'554.01	40'700.00	31'900.00
1.350.113	Aus- und Weiterbildung Personal	6'300.35	5'650.00	7'543.50	1'893.50	18'040.00	8'190.00
1.350.114	Übriger Personalaufwand	34'302.95	40'380.00	34'079.12	-6'300.88	43'520.00	39'620.00
1.350.115	Büromaterial	9'346.65	12'400.00	5'762.75	-6'637.25	10'400.00	8'000.00
1.350.116	Kirchliche Bedürfnisse Betriebs- u. Verbrauchsm.	62'973.20	62'400.00	56'404.01	-5'995.99	62'500.00	51'550.00
1.350.117	Drucksachen & Publikationen	18'836.20	18'200.00	15'168.40	-3'031.60	18'200.00	14'350.00
1.350.118	Pfarrblatt	121'135.00	129'500.00	104'022.50	-25'477.50	125'000.00	120'000.00
1.350.119	Fachliteratur, Zeitschriften	2'233.20	3'100.00	1'888.80	-1'211.20	3'100.00	2'390.00
1.350.120	Katechese	41'301.92	49'100.00	41'780.55	-7'319.45	45'100.00	45'640.00
1.350.121	Lebensmittel (kirchliche Anlässe)	60'745.95	59'450.00	59'532.13	82.13	52'450.00	50'700.00
1.350.122	Anschaffung mobile Sachanlagen	9'371.55	5'600.00	5'251.85	-348.15	4'000.00	6'150.00
1.350.123	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge, Paramenten	2'274.35	2'600.00	1'947.21	-652.79	5'620.00	1'500.00
1.350.124	Anschaffung ICT	12'405.00	18'650.00	17'912.60	-737.40	67'000.00	11'100.00
1.350.125	Unterhalt ICT	99'346.85	111'300.00	105'033.65	-6'266.35	89'595.00	94'445.00
1.350.126	Dienstleistungen Dritter	29'161.10	28'750.00	25'395.46	-3'354.54	30'950.00	23'150.00
1.350.127	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	22'519.45	22'700.00	9'799.55	-12'900.45	22'700.00	11'500.00
1.350.128	Sachversicherungsprämien	6'254.90	6'400.00	5'652.00	-748.00	6'400.00	6'600.00
1.350.129	Unterhalt mobile Sachanlagen	1'647.65	7'500.00	5'455.90	-2'044.10	7'500.00	7'500.00

Kontonummer	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung zum Budget	Budget 2026	Budget 2027
1.350.132	Unterhalt Kleider, Wäsche, Vorhänge, Paramenten	12'761.00	11'300.00	13'464.00	2'164.00	15'550.00	15'550.00
1.350.133	Mietzinsen / Benutzungskosten Anlagen	17'837.70	16'200.00	15'064.10	-1'135.90	22'200.00	17'600.00
1.350.135	Reisekosten und Spesen	26'068.37	26'500.00	23'593.40	-2'906.60	26'310.00	25'010.00
1.350.136	Exkursionen, Reisen ohne Minis, Katechese, Gemeindeanim	4'440.00	3'500.00	2'235.45	-1'264.55	6'500.00	3'500.00
1.350.137	Projekte Gemeindeleitung und Pastoralrat	25'024.90	40'500.00	29'162.15	-11'337.85	37'000.00	32'000.00
1.350.180	Rückerstattungen Dritter	-41'000.00	-41'000.00	-41'000.00	-	-41'000.00	-41'000.00
1.350.202	Ordensgemeinschaft Spiogolatrice della Chiesa	24'000.00	24'000.00	24'000.00	-	24'000.00	24'000.00
1.350.700	Jugend und Familie	25'794.10	38'450.00	30'787.08	-7'662.92	37'530.00	33'310.00
1.350.701	Ökumenische Eheberatungsstelle	26'262.00	26'000.00	25'948.00	-52.00	26'000.00	26'000.00
1.350.702	Familienhilfe Lenzburg	29'704.00	40'000.00	21'150.00	-18'850.00	40'000.00	30'000.00
1.350.790	Beträge Gruppierungen	22'974.60	32'300.00	30'053.65	-2'246.35	30'900.00	27'150.00
1.350.801	Beiträge Institutionen	9'100.65	8'050.00	8'245.00	195.00	8'150.00	8'050.00
1.350.819	Ökumenische Aktivitäten	16'466.70	25'400.00	18'783.41	-6'616.59	24'900.00	14'265.00
1.350.850	Kirchenopfer (Kompetenz Kirchenpflege)	3'000.00	3'000.00	-	-3'000.00	3'000.00	-
1.350.852	Zuwendungen (Inland-/Ausland) Caritas	60'000.00	50'000.00	49'829.05	-170.95	50'000.00	50'000.00
350	**Kirchliche Angelegenheiten**	**2'566'650.29**	**2'824'500.00**	**2'591'048.53**	**-233'451.47**	**2'789'824.00**	**2'575'520.00**
9	**Finanzen, Steuern**						
1.910.000	Einkommens- u. Vermögenssteuer / Quellensteuer	-	-	-	-	-	-
1.910.001	Steuereinnahmen Herz Jesu	-2'285'198.00	-2'206'100.00	-2'268'224.20	-62'124.20	-2'366'800.00	-2'334'400.00
1.910.002	Steuereinnahmen St. Antonius	-1'434'993.70	-1'473'200.00	-1'395'097.65	78'102.35	-1'486'300.00	-1'435'700.00
1.910.003	Steuereinnahmen St. Theresia	-959'557.15	-959'200.00	-904'460.35	54'739.65	-993'900.00	-930'700.00
1.915.020	Quellensteuern	-217'009.10	-217'000.00	-250'401.20	-33'401.20	-250'000.00	-258'600.00
1.915.100	Tats. Forderungsverluste	28'255.10	25'500.00	42'087.25	16'587.25	28'500.00	42'500.00
1.915.101	WB Steuerausstände	7'000.00	-	-5'000.00	-5'000.00	-	-
910	**Steuern**	**-4'861'502.85**	**-4'830'000.00**	**-4'781'096.15**	**48'903.85**	**-5'068'500.00**	**-4'916'900.00**
1.930.001	Beitrag an die Zentralkasse Landeskirche	765'447.00	744'500.00	744'479.00	-21.00	730'300.00	716'500.00
1.930.440	Finanzausgleich an die Landeskirche	32'456.80	32'200.00	31'840.70	-359.30	-	-
930	**Finanzausgleich**	**797'903.80**	**776'700.00**	**776'319.70**	**-380.30**	**730'300.00**	**716'500.00**
1.961.001	Zinsen laufende Verbindlichk.	260.90	500.00	65.20	-434.80	500.00	500.00
1.961.004	Zinsen Finanzverbindlichkeiten	6'247.95	24'800.00	18'270.00	-6'530.00	21'600.00	23'350.00
1.961.005	Übrige Passivzinsen	-	-	-	-	-	-
1.961.006	Übriger Finanzaufwand (Skonti, Vergütungszinsen)	10'673.80	1'700.00	13'134.70	11'434.70	10'100.00	13'200.00
1.961.901	Zinsen flüssige Mittel	-4.25	-	-	-	-	-
1.961.902	Zinsen Forderungen u. Kontokorrente (Verzugszins)	-11'023.10	-10'000.00	-11'213.40	-1'213.40	-11'000.00	-11'200.00

Kontonummer	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung zum Budget	Budget 2026	Budget 2027
1.961.903	Zinsen Kurzfristige Finanzanlagen	-	-	-	-	-	-
961	**Zinsen**	6'155.30	17'000.00	20'256.50	3'256.50	21'200.00	25'850.00
1.963.116	Energie, Wasser, Entsorgung	18'758.40	16'000.00	13'845.55	-2'154.45	16'000.00	16'000.00
1.963.122	Anschaffung mobile Sachanlagen	-	2'000.00	-	-2'000.00	2'000.00	2'000.00
1.963.128	Sachversicherungsprämien	730.90	1'000.00	750.30	-249.70	1'010.00	1'020.00
1.963.130	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	1'067.50	5'000.00	1'233.15	-3'766.85	5'000.00	5'000.00
1.963.820	Miet- und Pachtzinseinnahmen	-27'000.00	-27'000.00	-27'000.00	-	-27'000.00	-27'000.00
963	**Liegenschaften des Finanzvermögens**	-6'443.20	-3'000.00	-11'171.00	-8'171.00	-2'990.00	-2'980.00
98	**Abschreibungen, Neutrale Positionen, Abschluss**						
1.980.001	Vorgeschriebene Abschreibungen (plann. Abschr. Sachanlagen)	54'195.50	134'400.00	154'905.64	20'505.64	150'600.00	167'400.00
1.980.002	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
1.980.003	Abtragung Bilanzfehlbetrag	-	-	-	-	-	-
980	**Abschreibungen**	54'195.50	134'400.00	154'905.64	20'505.64	150'600.00	167'400.00
1.995.001	Auflösung Reserve Renovation und Sanierung	-	-134'400.00	-	134'400.00	-	-
1.995.002	Auflösung freie Reserve	-	-	-	-	-	-
995	**Neutrale Aufwendungen und Erträge**	-	-134'400.00	-	134'400.00	-	-
1.999.000	Abschluss	-	-	-	-	-	-
1.999.001	Ertragsüberschuss ER (Erfolgsrechnung)	-	-	-	-	-	-
1.999.002	Aufwandüberschuss ER (Erfolgsrechnung)	-	-	-	-	-	-
	Zusammenfassung						
	Total Steuerertrag	4'861'502.85	4'830'000.00	4'781'096.15	-48'903.85	5'068'500.00	4'916'900.00
	Total Nettoaufwand	4'863'906.66	4'830'000.00	4'641'527.55	-188'472.45	5'068'500.00	4'759'215.00
	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung (vor Verwendung)	-2'403.81	-	139'568.60	139'568.60	-	157'685.00
	Steuerfuss	18%	18%	18%		19%	19%

6 JAHRESRECHNUNG 2025 / BILANZ PER 31.12.2025

		31.12.2025	31.12.2024
1	**AKTIVEN**		
1000.00	Betriebskassen	8'824.00	6'679.20
1001.01	Postkonto 50-2059-2	22'831.97	46'059.07
1002.00	Bank HBL Lenzburg	653'043.18	846'311.68
1000	**Flüssige Mittel**	**684'699.15**	**899'049.95**
1010.10	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8'100.00	80.00
1010.12	Forderungen Sozial- und Personalversicherungen	25'862.00	37'356.70
1011.01	Kontokorrente mit Dritten	0.00	500.00
1012.00	Steuerforderungen gegenüber Gemeinden	786'457.65	730'386.95
1012.50	Steuerausstände bei Steuerpflichtigen	609'216.05	659'502.70
1012.70	Wertberichtigung Steuerausstände	-60'000.00	-65'000.00
1013.01	Lohnvorschüsse	5'700.00	10'752.55
1010	**Forderungen**	**1'375'335.70**	**1'373'578.90**
1041.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen	131'561.34	143'485.60
1040	**Aktive Rechnungsabgrenzungen**	**131'561.34**	**143'485.60**
1054.01	Lenzburg Turnerweg 5, Wohngebäude & Autounterstand	1.00	1.00
1050	**Liegenschaften des Finanzvermögens**	**1.00**	**1.00**
1071.01	Anteilschein Wohnbaugenossenschaft	1'000.00	1'000.00
1070	**Verzinsliche Finanzanlagen**	**1'000.00**	**1'000.00**
1400.11	Lenzburg 5'423 m2 Gebäudeplatz & Umgelände Bleichematt	1.00	1.00
1400.12	Lenzburg 2'482 m2 Wiese Bleichematt	1.00	1.00
1400.21	Wildegg 5'984 m2 Gebäudeplatz & Umgelände Stroheggstrasse	1.00	1.00
1400.31	Seon 3'011 m2 Gebäudeplatz & Umgelände Zelgli	1.00	1.00
1400.41	Rupperswil 16'905 m2 Wiese Stockacker	1.00	1.00
1400	**Grundstücke Verwaltungsvermögen**	**5.00**	**5.00**
1404.11	Lenzburg Pfarrhaus Bahnhofstrasse 25	1.00	1.00
1404.12	Lenzburg Vereinshaus Bahnhofstrasse 27	1.00	1.00
1404.13	Lenzburg Kirche, Sakristei, Heizung, Kapelle Bahnhofstrasse 21a	1.00	1.00
1404.14	Lenzburg Pfarreizentrum Bahnhofstrasse 23	1.00	1.00
1404.21	Wildegg Pfarrhaus Stroheggstrasse 2	1.00	1.00
1404.22	Wildegg Garage Stroheggstrasse	1.00	1.00
1404.23	Wildegg Kath. Kirche Stroheggstrasse 6	1.00	1.00
1404.24	Wildegg Doppelgarage	1.00	1.00
1404.31	Seon Kath. Kirche Birchmattstrasse	1.00	1.00
1404.32	Seon Pfarreiheim Birchmattstrasse 24	1.00	1.00
1404.33	Seon Pfarramt mit Pfarrwohnung Birchmattstrasse 22	1.00	1.00
1404.34	Seon Carport Birchmattstrasse 22	1.00	1.00
1404	**Hochbauten Verwaltungsvermögen**	**12.00**	**12.00**
1406.01	Mobile Sachanlagen Pfarrei Lenzburg	1.00	1.00
1406.02	Mobile Sachanlagen Pfarrei Wildegg	1.00	1.00
1406.03	Mobile Sachanlagen Pfarrei Seon	1.00	1.00
1406	**Mobilien Verwaltungsvermögen**	**3.00**	**3.00**

		31.12.2025	31.12.2024
1407.01	Heizung und Lüftungssanierung Kirche / Pfarrhaus Wildegg	370'890.50	370'890.50
1407.010	WB Heizung und Lüftungssanierung Kirche / Pfarrhaus Wildegg	-37'890.50	-18'890.50
1407.02	Beschaffung einer neuen Orgel sowie Sanierung der Empore und Rundfensters in der Kirch Herz Jesu	1'691'068.04	965'370.42
1407.020	WB Beschaffung einer neuen Orgel sowie Sanierung der Empore und Rundfensters in der Kirch Herz Jesu	-85'068.04	-
1407.03	Automation Lenzburg	351'305.00	351'305.00
1407.030	WB Automation Lenzburg	-71'305.00	-35'305.00
1407.04	Spielplatz-Projekt Jubiläum KG Lenzburg	140'837.60	162'178.70
1407.040	WB Spielplatz-Projekt Jubiläum KG Lenzburg	-14'837.60	-
1407.05	Gastroprojekt	31'467.64	-
1407	**Anlagen im Bau Verwaltungsvermögen**	**2'376'467.64**	**1'795'549.12**
	Total Aktiven	**4'569'084.83**	**4'212'684.57**
2	**PASSIVEN**		
2000.00	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	220'983.28	318'491.05
2000	**Laufende Verbindlichkeiten Lieferungen + Leistungen Dritter**	**220'983.28**	**318'491.05**
2041.01	Passive Rechnungsabgrenzungen	190'282.51	196'038.00
2041.02	Rückstellung für aufgeschobene Unterhaltskosten/Investitionen	89'783.14	147'590.00
2040	**Passive Rechnungsabgrenzungen**	**280'065.65**	**343'628.00**
2050.00	Jahrzeitenfonds	32'817.40	32'467.20
2050.00	**Jahrzeitenfonds**	**32'817.40**	**32'467.20**
2060.00	Langfristige Darlehen	1'500'000.00	1'000'000.00
2060	**Langfristige Finanzverbindlichkeiten**	**1'500'000.00**	**1'000'000.00**
	Total Fremdkapital	**2'033'866.33**	**1'694'586.25**
2911.11	Caritasfonds der Kirchgemeinde	22'925.00	22'925.00
2911.12	Zweckgebundene Zuwendungen Familienhilfe	30'498.45	30'498.45
2911.14	Legat Kirche Lenzburg	8'561.35	-
2911.21	Pfeifenpatenschaften Orgel Lenzburg	-	104'922.62
2911.22	Unterstützung Spielplatz-Projekt	-	26'587.15
2911.22	Unterstützung Gastroprojekt	500.00	-
2910	**Nicht frei verfügbares Eigenkapital**	**62'484.80**	**184'933.22**
2930.01	Frei verfügbare Reserven	997'596.19	1'000'000.00
2930.02	Reserve Renovationen und Sanierung Liegenschaften	696'503.56	696'503.56
2930.03	Reserve Orgel Lenzburg	608'000.00	608'000.00
2930.04	Reserve Spielplatz-Projekt	31'065.35	31'065.35
2931.01	Jahresergebnis (vor Verwendung)	139'568.60	-2'403.81
2930	**Frei verfügbares Eigenkapital**	**2'472'733.70**	**2'333'165.10**
	Total Eigenkapital	**2'535'218.50**	**2'518'098.32**
	Total Passiven	**4'569'084.83**	**4'212'684.57**

6 ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2025

Herz Jesu St. Antonius St. Theresia
Röm.-Kath. Kirchgemeinde Lenzburg

Anhang zur Jahresrechnung 2025

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Lenzburg

5600 Lenzburg

Pflichtangaben gemäss Art. 11 Finanzverordnung

		31.12.2025	31.12.2024
a.	Eventualverpflichtungen wie Bürgschaften oder Sicherheitsleistungen und Defizitgarantien	keine	keine
b.	Eventualguthaben	keine	keine
c.	Beteiligungen und vertragliche Verpflichtungen	keine	keine
d.	Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen	keine	keine
e.	Verpflichtungskredite		

Spielplatz-Projekt Jubiläum KG Lenzburg	**31.12.2025 CHF**	**31.12.2024 CHF**
Kredit gemäss Beschluss KGV 29.11.2021	75'000.00	75'000.00
Zusatzkredit gemäss Beschluss KGV 04.12.2023	75'000.00	75'000.00
Überschussverwendung Jahresrechnung 2022	31'065.35	31'065.35
Total Kredit (Kostendach)	181'065.35	181'065.35
Beansprucht	167'924.75	162'178.70
Einnahmen Unterstützung Spielplatz	27'087.15	
Kosten Investition (Bruttobilanzwert)	140'837.60	
Total Kreditabweichung	13'140.60	18'886.65
Total Kreditabweichung nach Einnahmen	40'227.75	

Orgelprojekt	**31.12.2025 CHF**	**31.12.2024 CHF**
Kredit gemäss Beschluss KGV 19.05.2022	1'608'000.00	1'608'000.00
Beansprucht	1'825'673.58	965'370.42
Einnahmen Unterstützung Projekt neue Orgel	134'605.54	
Kosten Investition (Bruttobilanzwert)	1'691'068.04	
Total Kreditabweichung	-217'673.58	642'629.58
Total Kreditabweichung nach Einnahmen	-83'068.04	

Gastroprojekt	**31.12.2025 CHF**	**31.12.2024 CHF**
Kredit gemäss Beschluss KGV 02.12.2024	150'000.00	150'000.00
Beansprucht	31'467.64	0.00
Total nicht beansprucht	118'532.36	150'000.00

f. Anmerkungen zur Bewertung von Aktiv- und Passivkonten — keine — keine

g. Beim Grundbuchamt Wohlen befindet sich ein Register-Schuldbrief, errichtet am 02.07.1963 auf der Parzelle Nr. 511 Lenzburg, im Betrag von CHF 160'000.00.

6 ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2025

Die Röm.-Kath. Kirchgemeinde Lenzburg konnte das Rechnungsjahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 139'600 abschliessen. Somit resultiert gegenüber dem ausgeglichenen Budget 2025 ein um rund CHF 139'600 besseres Ergebnis. Es gilt dabei zu beachten, dass der Steuerertrag mit CHF 4'818'200 um 0.8 % unter dem erwarteten Budgetbetrag liegt. Auch gegenüber dem Vorjahr wurden CHF 78'600 weniger eingenommen. Dank dem umsichtigen Umgang mit den Ausgaben, der laufenden Überprüfung der Investitionsvorhaben und dem engagierten Einsatz der Kirchenpflege und der Mitarbeitenden, konnten gegenüber dem Budget über CHF 340'000 Aufwand eingespart werden. Ferner ist zu erwähnen, dass das Ergebnis 2025 teilweise auch durch die Auflösung von Rückstellungen beeinflusst ist. Die Bilanz per 31.12.2025 zeigt nach wie vor, dass die finanzielle Lage der Kirchgemeinde als gut bezeichnet werden kann. Den Aktiven von CHF 4'569'100 steht Fremdkapital von CHF 2'033'900 gegenüber. Somit kann ein Eigenkapital von CHF 2'535'200 ausgewiesen werden, wovon CHF 62'500 nicht frei verfügbar bzw. zweckgebunden sind. Eine Strategie zum Rückzahlen der Bankdarlehen ist noch offen, jedoch durch die Kirchenpflege in Zusammenarbeit mit der Finanzverwaltung in Bearbeitung. In den nachfolgenden Erläuterungen werden gemäss Vorgabe der Landeskirche in der Regel die Positionen der Erfolgsrechnung aufgeführt, welche das Budget um 25 % überschreiten oder den Betrag von CHF 5'000 übersteigen. Einzelne Budgetunterschreitungen werden ebenfalls begründet. In der Bilanz werden Positionen aufgeführt, welche sich nicht aus der ordentlichen Tätigkeit ergeben. In der



Cappuccino im "eifach Lunch & Café"

Tabelle sind die entsprechenden Positionen dunkelgrau markiert.

Erfolgsrechnung
Verwaltung

312.127 – Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten
Im Vorjahr (2024) wurde für diese Position eine Rückstellung gebildet. Im Berichtsjahr hat sich gezeigt, dass diese nur teilweise benötigt wird, weshalb der Rest nun entsprechend aufgelöst wurde. Daraus resultiert ein Minusaufwand.

322.113 – Aus- und Weiterbildung des Personals
Die Kirchgemeindeverwaltung hat ebenfalls an der Kirchenpflegetagung in Wislikofen teilgenommen, da viele dort behandelte Themen auch die operative Ausführung betreffen.

322.122 – Mobiliar Verwaltungsvermögen
Im Vorjahr (2024) wurde für diese Position eine Rückstellung gebildet. Im Berichtsjahr wurden aufgrund von weiteren Sparmassnahmen Anschaffungen gestrichen, so dass diese Rückstellung nur teilweise benötigt und der Rest nun entsprechend aufgelöst wurde. Daraus resultiert ein Minusaufwand.

322.127 – Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten
In Bezug auf die Bewirtschaftung des Archivs hat ein Austausch mit dem Historiker Josef Kunz (Pfarreiarchiv Kloster Muri) stattgefunden.

Verwaltungsliegenschaften

329.113 – Aus- und Weiterbildung Personal
Zwecks Erlangung des Wirtepatents und Festigung der Sicherheit bei Arbeiten in den Kirchenzentren (Sicherungskurs für Arbeiten in der Höhe) wurde in Weiterbildungen investiert. Die effektiven Kosten für das Wirtepatent sind höher ausgefallen, da ein physischer Unterricht einem Webinar vorgezogen wurde.

329.126 – Dienstleistungen Dritter
Diese Kosten sind aufgrund behördlicher Dienstleistungen entstanden.

Kirchliche Angelegenheiten

350.113 – Aus- und Weiterbildung Personal
Auf Anweisung des Bistums Basel wurde zwecks Schulung professioneller Zuwendung und notwendiger Abgrenzung in Berufsfeldern, in denen intensiv mit Menschen gearbeitet wird, der Kurs «Nähe und Distanz» durchgeführt. Die Absolvierung dieses Kurses ist für Mitarbeitende sowie für Freiwillige im kirchlichen Umfeld obligatorisch.

Steuern
910.000 – Einkommens- und Vermögenssteuern / Quellensteuern
Der Steuerertrag von CHF 4'818'183.40 liegt, wie eingangs erwähnt, rund CHF 37'300 unter dem Budget und CHF 78'600 unter dem Vorjahr.


Einweihung im "eifach Lunch & Café"

	Rechnung 2024 CHF	Rechnung 2025 CHF	Abweichung CHF
Pastoralraum			
Quellensteuereinnahmen	217'009.10	250'401.20	33'392.10
Pfarrei Herz Jesu			
Steuereinnahmen	2'285'198.00	2'268'224.20	-16'973.80
Pfarrei St. Antonius			
Steuereinnahmen	1'434'993.70	1'395'097.65	-39'896.05
Pfarrei St. Theresia			
Steuereinnahmen	959'557.15	904'460.35	-55'096.80
Kirchgemeinde Lenzburg Total	**4'896'757.95**	**4'818'183.40**	**-78'574.55**

915.100 – Tatsächliche Forderungsverluste
Die Forderungsverluste ergeben sich aufgrund der Steuerabrechnungen der politischen Gemeinden, welche die Kirchgemeinde Lenzburg nicht beeinflussen kann.

Zinsen
961.006 – Übriger Finanzaufwand (Skonti, Vergütungszinsen)
Die Position «Übriger Finanzaufwand» liegt rund CHF 11'400.00 über dem Budget, weil die Steuerpflichtigen im Jahr 2025 vermehrt

von Vergütungszinsen und Skonti profitiert haben.

Abschreibungen

980.001 – Vorgeschriebene Abschreibungen
Im Budgetprozess für das Jahr 2025 wurde noch von einer Abschreibungsdauer von 20 Jahren für die Projekte Automation Lenzburg und Spielplatz ausgegangen. Aufgrund der zu erwartenden Lebensdauer von Holzspielgeräten und der exponentiellen Entwicklung in der Technik wurde entschieden, die Abschreibungen auf 10 Jahre festzulegen. Dadurch fielen höhere Abschreibungskosten an als ursprünglich budgetiert. Die Orgel wird wie budgetiert über 20 Jahre abgeschrieben.

Neutrale Aufwendungen und Erträge

995.001 – Auflösung Reserve Renovation und Sanierung
Aufgrund des positiven Jahresergebnisses war im Berichtsjahr keine Reserveauflösung zur Finanzierung der Abschreibungen notwendig. Die Reserven für die Orgel und den Spielplatz bleiben vorerst bestehen und werden erst schrittweise im Umfang der jährlichen Abschreibungen aufgelöst, sobald die entsprechenden Bilanzwerte den Reserven entsprechen.

Bilanz

1012.70 – Wertberichtigung Steuerausstände
Aufgrund der erhöhten Kirchenaustritte in den Jahren 2023 und 2024 wurden die Rückstellungen von 10 % auf den Steuerausständen angepasst. Es wird damit gerechnet, dass noch nicht alle definitiven Steuerveranlagungen per 31.12.2024 vorliegen. Betragsmässig hat dies zu einer leichten Reduktion der Rückstellung von CHF 65'000 auf 60'000 geführt. Dieses Vorgehen ist mit der Landeskirche und den Finanzrevisoren abgesprochen.

1407 – Anlagen im Bau
Das Gastroprojekt wurde im Jahr 2025 nicht abgeschlossen und wird deshalb als Anlagen im Bau bilanziert.

2041.02 – Rückstellung für aufgeschobene Unterhaltskosten / Investitionen
Die per 31.12.2025 noch nicht ausgeführten Unterhaltsarbeiten und Investitionen aus der im Vorjahr gebildeten Rückstellung wurden teilweise nochmals berücksichtigt. Die Rückstellung reduzierte sich von

Kirchgemeindeversammlung 2026 | 6 Erläuterungen zur Jahresrechnung 2025

CHF 147’590 im Vorjahr auf CHF 89’783.14, da einzelne Arbeiten bereits im Dezember 2025 umgesetzt werden konnten, teilweise günstiger ausfielen oder nicht mehr erforderlich waren. Eine Umsetzung der verbleibenden Arbeiten war nach dem Beschluss der Kirchgemeindeversammlung vom 1.12.2025 im Berichtsjahr zeitlich nicht mehr möglich. Die Arbeiten wurden inzwischen abgeschlossen, weshalb die Rückstellung im Jahr 2026 vollständig aufgelöst wird.

2050.00 – Jahrzeitenfonds
Die Bilanzposition „Jahrzeitenfonds“ wird ab dem Rechnungsjahr 2025 auf Vorgabe der Landeskirche neu im Fremdkapital und nicht mehr im Eigenkapital ausgewiesen.

2060.00 – HBL Lenzburg, FD 16.595.580
Für die Finanzierung der laufenden Investitionen wurde per 29.08.2025 bei der Hypothekarbank Lenzburg ein Darlehen in der Höhe von CHF 500'000.00 beansprucht. Laufzeit bis 30.06.2030.

2911.14 – Legat Kirche Lenzburg
Im Jahr 2025 wurde ein neues Vermächtnis aus einer Erbschaft der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde ausbezahlt. Die Mittel sind für den Raumschmuck im Pfarreizentrum in Lenzburg zu verwenden.

2911.21 – Pfeifenpatenschaften Orgel Lenzburg
Insgesamt wurden Spenden in der Höhe von CHF 134'605.54 zugunsten des Orgelprojektes gesammelt. Mit dem Abschluss des Projekts im Jahr 2025 wurden die Einnahmen für Pfeifenpatenschaften entsprechend dem Orgelprojekt zugewiesen.

2911.22 – Unterstützung Spielplatz-Projekt
Für das Spielplatz-Projekt gingen insgesamt Unterstützungen in der Höhe von CHF 27’087.15 ein. Nach dem Projektabschluss im Jahr 2025 wurden die eingegangenen Mittel entsprechend dem Spielplatz-Projekt zugewiesen.

ANTRAG

Die Kirchenpflege beantragt, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und den Überschuss folgenden Reserven zuzuweisen:

	Betrag CHF
Frei verfügbare Reserven	2'403.81
Reserve Renovation und Sanierung Liegenschaften	137'164.79

6 BERICHT DER FINANZKOMMISSION 2025

Herz Jesu St. Antonius St. Theresia
Röm.-Kath. Kirchgemeinde Lenzburg

Bericht der Finanzkommission an die Kirchgemeindeversammlung

Als Finanzkommission haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Lenzburg für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Vorgaben der Finanzverordnung über den Finanzhaushalt der Römisch-Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Aargau, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben, Analysen, Erhebungen und Befragungen. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem Organisationsstatut und der Finanzverordnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

5600 Lenzburg, 26. Mai 2026

Die Finanzkommission:

Sabine Sutter-Suter, Präsidentin

Erich Kaiser, Mitglied

Rolf Bohnenblust, Mitglied

7 STRATEGIEPROZESS DER KIRCHENPFLEGE

An der Kirchgemeindeversammlung 2025 wurde gefordert, dass die Kirchenpflege ein Konzept zur finanziellen Sanierung ausarbeitet. Obwohl von der Versammlung schliesslich kein Auftrag erteilt wurde, hat sich die Kirchenpflege wie versprochen mit einem Strategieprozess auseinandergesetzt und zentrale Grundlagethemen bearbeitet. Eine Kirchgemeinde hat gemäss Organisationsstatut, Art. 22, folgenden Zweck:

«Die Kirchgemeinde schafft die äusseren Voraussetzungen zur Entfaltung des kirchlichen Lebens. Sie fördert und unterstützt die Seelsorge, namentlich in Verkündigung, Liturgie, Diakonie und Pflege der Gemeinschaft.»



Wort Gottes

Die Kirchenpflege als leitendes und vollziehendes Organ der Kirchgemeinde ist zuständig für die Bereiche Personal, Liegenschaften und den Finanzhaushalt.

Die Kirchenpflege hat Anfang 2026 anlässlich ihrer Retraite folgende Vision formuliert:

- Das kirchliche Leben wird in den Grundvollzügen ermöglicht, nämlich Liturgie, Verkündigung, Diakonie und Gemeinschaft.
- Die Zusammenarbeit und das standortübergreifende Wirken der Mitarbeitenden im Pastoralraum werden gestärkt.
- Die Kirchgemeinde weist eine verantwortbare Verschuldung auf.
- Es besteht Raum für Entwicklungen und Innovationen.

Im Folgenden werden die strategischen Überlegungen der Kirchenpflege zu den Grundlagethemen Liegenschaften, Personal und Finanzen erläutert.

Liegenschaften
Hohe Fixkosten für Gebäude und Parzellen, allgemeine, Kostensteigerungen sowie rückläufige Steuereinnahmen belasten den Finanzhaushalt und tragen zum strukturellen Defizit bei.

Ein wesentlicher Ansatz liegt deshalb in der Senkung der laufenden Kosten. Angestrebt wird eine Reduktion um rund 20 %. Dazu sollen regelmässige Wartungen, Serviceleistungen und Unterhaltsarbeiten, das Beschaffungswesen sowie der Energieverbrauch kritisch überprüft werden. Weiter soll die Raumnutzung optimiert werden. Dabei sind der tatsächliche Eigenbedarf und die Möglichkeiten zur Vermietung gegeneinander abzuwägen. Die grossen Säle und gut gelegenen Sitzungszimmer, besonders in Lenzburg, bieten Potenzial für verstärkte Vermietungen.
Auch bestehende Unterhaltsstandards und wiederkehrende Arbeiten sollen auf kostengünstigere und nachhaltige Alternativen geprüft werden. Ein Beispiel dafür sind die Stelen in Seon, welche alle drei Jahre vollständig ersetzt wurden. Stattdessen könnte der untere Teil so behandelt werden, dass er wetterfest bleibt. Dadurch könnten wiederkehrende Ausgaben von mehreren tausend Franken vermieden werden.
Weiter soll hinterfragt werden, welche Standorte und Räumlichkeiten für die kirchlichen Aufgaben tatsächlich benötigt werden und wie deren Nutzung optimiert werden kann. Dabei sind auch Projektideen aus der Vergangenheit, beispielsweise der Neubau des Pfarrhauses Wildegg, kritisch zu überprüfen. Ebenso soll geprüft werden, wie Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit sinnvoll miteinander verbunden werden können und wo der Energieverbrauch weiter gesenkt werden kann.

Bei der Priorisierung baulicher Massnahmen hat die Sicherheit Vorrang vor Komfort und Wohlbefinden. Der Einbezug von Fachpersonen sowie faktenbasierte Prüfungen und Analysen bilden dabei eine wichtige Entscheidungsgrundlage. Weiter gilt der Grundsatz: „Lebendiger vor totem Stein“. Das bedeutet, dass das kirchliche Leben in den Gebäuden eine höhere Priorität hat als Investitionen in die Gebäude selbst.

Im Rahmen der Sparbemühungen gelten deshalb folgende Leitlinien:
- Gebäude im Rahmen ihrer Möglichkeiten optimal nutzen
- Investitionen und Unterhalt bei den Liegenschaften nach Dringlichkeit priorisieren
- Die Entfaltung des kirchlichen Lebens im Fokus behalten


Pfarrhaus Kirchenzentrum Wildegg

Die Kirchenpflege hat an ihrer Retraite festgelegt, dass dieser Transformationsprozess umgehend gestartet und ein aktives Immobilienmanagement aufgebaut werden soll.

Personal
Der bevorstehende Generationenwechsel muss bewusst gestaltet werden. Durch Pensionierung freiwerdende Pensen werden nicht automatisch im bisherigen Umfang ersetzt, sondern im Hinblick auf den pastoralen Auftrag und die zukünftigen Bedürfnisse neu beurteilt. Dabei sollen Liturgie und Seelsorge gesichert bleiben, während beispielsweise die Arbeit mit Jugendlichen gestärkt werden soll.

Bis 2030 müssen aufgrund anstehender Pensionierungen Lösungen insbesondere in den Bereichen Katechese, Sakristanendienst und Sekretariat gefunden werden. Der Personalbedarf in der Katechese ist stark von den Schülerinnen- und Schülerzahlen sowie den geplanten Angeboten und Anlässen abhängig. Bei der Administration und beim Unterhalt der Infrastruktur sind moderate Effizienzsteigerungen geplant. Diese sollen grundsätzlich ohne Kündigungen erreicht werden insbesondere durch natürliche Personalwechsel, eine Überprüfung freiwerdender Pensen sowie eine gezielte Umverteilung von Aufgaben. Durch diese internen Umschichtungen und Effizienzgewinne sollen Angebote und Entwicklungen im Pastoralraum nach Möglichkeit ohne zusätzlichen Stellenausbau begleitet werden können.

Finanzen
Der Kirchenpflege ist bewusst, dass finanzielle Reserven gebildet werden müssen, um Investitionen tragen zu können. Die bisher für die kommenden Jahre prognostizierten Einnahmen müssen nach unten korrigiert werden, da sich diese aus heutiger Sicht als zu optimistisch erweisen. Zudem muss der Finanzplan künftig die Rückzahlung der bestehenden Fremddarlehen berücksichtigen. Gemäss ersten Berechnungen müssen die jährlichen Ausgaben bis 2030 schrittweise um insgesamt mehr als CHF



Titularfest in der Kirche Herz Jesu

450'000 reduziert werden. Ziel ist ein nachhaltig ausgeglichener Finanzhaushalt. Dabei ist insbesondere sicherzustellen, dass die notwendige Liquidität für die laufenden Aufgaben vorhanden ist, die Kernaufgaben gewährleistet bleiben, zusätzliche bzw. langfristige Einnahmequellen erschlossen werden und die bestehenden Darlehen innerhalb absehbarer Zeit zurückbezahlt werden können. Eine weitere Erhöhung der Verschuldung soll vermieden oder zumindest klar eingeschränkt werden.

Strategische Stossrichtung

Die Gestaltung und Entwicklung der kirchlichen Aktivitäten und Angebote muss mit der Liegenschafts- und Personalentwicklung sowie den finanziellen Möglichkeiten der Kirchgemeinde abgestimmt werden. Als erster Schritt wurde das Budget 2027 unter der Vorgabe eines Einsparziels von rund 10 % der operativen Sachkosten erarbeitet und der Finanzplan grundlegend überarbeitet. Die Kirchenpflege wird die beschriebenen Themen weiter vertiefen und daraus abgeleitete Massnahmen in einem Konzeptpapier zusammenführen. Dieses soll an einer kommenden Kirchgemeindeversammlung präsentiert werden.

8 ERLÄUTERUNGEN ZUM BUDGET 2027

Nachfolgend werden die Überlegungen zu den Positionen «Steuerertrag» und «Personalaufwand» dargelegt.

Steuerertrag

Die effektiven Steuererträge 2025 basieren auf einem Steuerfuss von 18 %. Seit 2026 gilt gemäss Kirchgemeindebeschluss vom 1. Dezember 2025 ein Steuerfuss von 19 % für die Kirchgemeinde Lenzburg. Obwohl sich die Zahl der Kirchenaustritte nach den erhöhten Werten der vergangenen Jahre wieder etwas normalisiert hat, ist weiterhin mit einem Rückgang der Mitgliederzahl und der damit verbundenen Steuererträge zu rechnen. Eine Ecoplan-Studie prognostiziert bei den Kirchen einen jährlichen Rückgang der Steuereinnahmen von 1,25 %. Über die beiden Jahre 2026 und 2027 ergibt sich damit eine kumulierte Reduktion von rund 2,5 %.

Zusätzlich besteht das Risiko einer weiteren Austrittswelle im Zusammenhang mit dem angekündigten Abschluss der Missbrauchsstudie Ende Februar 2027. Demgegenüber dürften die allgemeine Lohnentwicklung und die Teuerung zu leicht höheren steuerbaren Einkommen führen. Auch die meisten politischen Gemeinden im Pastoralraum Region Lenzburg sowie der Kanton Aargau rechnen für 2027 mit leicht steigenden Steuereinnahmen.

Unter Abwägung dieser gegenläufigen Entwicklungen budgetiert die Kirchenpflege den Steuerertrag 2027, nach Hochrechnung der effektiven Steuererträge 2025 auf einen Steuerfuss von 19 %, insgesamt 2,5 % tiefer. Diese Annahme ist vorsichtig, trägt der aktuellen Mitgliederentwicklung Rechnung und berücksichtigt gleichzeitig die erwartete Entwicklung der steuerbaren Einkommen.



Kunst am Bau Lenzburg

Personalaufwand

Für das Budget 2027 wurde die Empfehlung des Kreisschreibens der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau übernommen und eine

generelle Lohnerhöhung um 0.5 % berücksichtigt. Individuelle Lohnanpassungen sind keine vorgesehen.

Grundlegende Überlegungen der Kirchenpflege
Bei den anschliessenden Detailpositionen werden Erhöhungen von 25 % gegenüber dem Vorjahresbudget sowie Abweichungen über CHF 5'000 erläutert (gemäss Vorgabe der Landeskirche). Budgetunterschreitungen werden nur bei ausgewählten Positionen begründet.

Die Kirchenpflege präsentiert ein Budget mit geplantem Überschuss. Dies ist damit begründet, dass gemäss letztjähriger Kirchgemeindeversammlung signifikante Sparmassnahmen eingeleitet wurden und in den nächsten Jahren Reserven zwecks Rückzahlung von Fremddarlehen und neuen Investitionen gebildet werden müssen.
Die Kirchenpflege ändert die Organisation auf Verwaltungsebene. Künftig wird das Tagesgeschäft im Lohn- und Finanzbereich nicht mehr über ein Mandat, sondern neu in der Kirchgemeinde durch eine direkte Anstellung abgewickelt. Folglich entstanden bei der Budgetierung in der Verwaltung Verschiebungen bei den Aufwandkonti. Weiterhin besteht ein Mandat für die übergeordnete Finanzverwaltung durch ein Treuhandbüro.
Generell wurde unter Berücksichtigung der Ecoplan-Studie und gem. neuem Sparkonzept darauf geachtet, dass Aufwendungen gesamthaft eingegrenzt werden, um auch in Zukunft liquide bleiben zu können.

311 – Legislative (Kirchgemeindeversammlung)
Es sind keine Erläuterungen erforderlich.

312 – Exekutive (Kirchenpflege)

312.101 – Entschädigung Spezial-Kommissionen
Die Kirchenpflege hat entschieden, dass die Geschäftsführung des "eifach Lunch & Café" während der Pilotphase auf Ebene Kirchenpflege angesiedelt sein soll. Folglich fällt der Stundenaufwand für die Entschädigung von Spezial-Kommissionen höher aus.

312.127 – Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten
Aufgrund eines geplanten Bauprojekts an der Bahnhofstrasse 29 in Lenzburg werden Aufwendungen für eine rechtliche Beratung erwartet.

Kirchgemeindeversammlung 2026 | 8 Erläuterungen zum Budget 2027

322 – Verwaltung
322.100 – Löhne / Honorare Verwaltung
Neu wird das Tagesgeschäft im Lohn- und Finanzbereich nicht mehr über ein Mandat, sondern intern abgewickelt. Folglich entstehen in der Verwaltung Verschiebungen bei den Aufwandkonti der Löhne und Dienstleistungen Dritter (322.100, 322.109, 322.110, 322.111 und 322.126).

322.125 – Unterhalt ICT
Für die neue Stelle in der Verwaltung (Fachperson Finanz- und Rechnungswesen) müssen Telefonkosten eingerechnet werden.

322.126 – Dienstleistungen Dritter
Für die Finanzverwaltung, welche den Jahresabschluss, strategische Finanzberatung und weitere Aufgaben beinhaltet, wird ein entsprechender Betrag budgetiert.

329 – Verwaltungsliegenschaften

329.100 – Löhne Personal
Die Erhöhung bei den Löhnen ergibt sich hauptsächlich aufgrund interner Verschiebungen und mit dem Ziel die Effizienz zu steigern, indem mehr Unterhaltsarbeiten in Eigenleistung ausgeführt werden. Im Gegenzug nehmen die Lohnkosten beim Konto 350.100 ab.


Heiliger Martin Kirche Seon

329.110 – Pensionskasse
Mit der Anhebung der Lohnsumme steigen auch die Kosten bei der Pensionskasse.

329.111 – Unfall / Krankentaggeld
Im Herbst 2025 wurde bekannt, dass die Prämiensätze für die Unfall- und Krankentaggeldversicherung durch die Versicherung angehoben werden. Folglich wurde die Erhöhung im Budget 2027 berücksichtigt.

329.130 – Unterhalt Grundstücke und Hochbauten
Für das Jahr 2027 stehen folgende Unterhaltsarbeiten an:

Lenzburg
- Kirche: Altarreinigung, Malerarbeiten Chor, Reinigung Paneele, Neubezug Sitzbänke der Ministranten, Ersatz Fenstermotor
- Zentrum: Anschaffung Tumbler, Reparatur WC-Türen, Installation Bewegungsmelder im Keller, Austausch FL-Röhren im Keller, Ersatz Seifenspender
- Pfarrhaus: Geländer-Erhöhung gemäss gesetzlicher Vorgaben
- eifach: Installation Funkklingel für Lieferanten

Wildegg
- Pfarrhaus: Revision Heizkörper
- Anpassungen Heizung in Wildegg aufgrund neuer Vorgaben des Kantons

Seon
- Es sind keine Unterhaltsmassnahmen nötig.

329.131 – Energie, Wasser und Entsorgung Grundstücke und Hochbauten
Aufgrund der Erfahrungszahlen 2025 wurden die Energiekosten im Budget angepasst.

330 – eifach Lunch & Café
Neu wurden die Aufwand- und Ertragspositionen für die Pilotphase "eifach Lunch & Café" ins Budget aufgenommen.

350 – Kirchliche Angelegenheiten

350.122 – Anschaffung mobile Sachanlagen
Als Ersatz für die Stelle der Jugendseelsorge in Seon und zur Verstärkung des Seelsorgeteams wurde die Stelle «Familienpastoral», welche die Jugendseelsorge beinhaltet, geschaffen. Diese Seelsorgerin wirkt neu im ganzen Pastoralraum und das Büro wird zentral in Lenzburg neu eingerichtet.

350.700 bis 350.819 – Unterstützung von Gruppierungen und Aktivitäten
Die Unterstützung für Gruppierungen und Aktivitäten wurden im Sinne des Sparkonzeptes eingekürzt.

9100 – Steuern

910.000 – Einkommens- und Vermögenssteuern / Quellensteuern
Der budgetierte Steuerertrag 2027 berechnet sich wie folgt:

	Betrag CHF
Steuerertrag Gemeinden 2025	4'818'183.40
Steuerfuss	18 %
Basis Steuerertrag aufgrund Erhöhung Steuerfuss um 1 %	5'085'800.00
Neue Basis Steuerertrag 2026 (-1.25 %)	5'022'200.00
Steuerertrag 2027 (-1.25 %)	4'959'400.00
Steuerfuss	19 %

915.100 – Tatsächliche Forderungsverluste
Die tatsächlichen Forderungsverluste wurden bei der Budgetierung den Erfahrungszahlen 2025 angepasst.

9300 – Finanzausgleich

930.001 – Beitrag an die Zentralkasse
Der Zentralkassenbeitrag wird rückwirkend auf Basis der Steuereinnahmen 2025 (Kirchensteuer 18 %) berechnet. Für das Budget 2027 beträgt der Beitrag an die Landeskirche 2.7 % - Punkte der Steuereinnahmen 2025 (ohne Wertberichtigungen Steuerausstände).

930.440 – Finanzausgleich
Der Finanzausgleich entfällt aufgrund der Erhöhung des Steuerfusses auf 19 %.

961 – Zinsen

961.006 – Übriger Finanzaufwand (Skonti, Vergütungszinsen)
Der Vergütungszins auf Guthaben der Steuerpflichtigen wurde entsprechend der Erfahrungszahlen 2025 angepasst.

980 – Abschreibungen

980.001 – Vorgeschriebene Abschreibungen
Die Abschreibungen erfolgen aufgrund der Vorgaben der Landeskirche. Teilweise wurden die Abschreibungsintervalle sinnvollerweise von 20 auf 10 Jahre herabgesetzt.

995 – Neutrale Aufwendungen und Erträge

995.001 – Auflösung Reserve Renovation und Sanierung
Da das Budget 2027 einen Ertragsüberschuss ausweist, ist keine Auflösung der Reserve für Renovationen und Sanierungen vorgesehen.

9 Finanzplan 2026 - 2030

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Lenzburg

Jahre	2026	2027	2028	2029	2030
Investitionsplan					
Projektierungskosten Flachdachsanierung: Bauberatung, Statiker, Kühlanlage, Photovoltaik, Reserven	0	50'000	0	0	0
Flachdachsanierung Zentrum Pfarrei Herz Jesu (für kleines und grosses Flachdach)	0	0	400'000	150'000	0
Sanierung Aussenfassade Kirche Herz Jesu	0	0	0	250'000	0
Fenster & Eingangstüren Zentrum Pfarrei Herz Jesu	0	0	0	0	260'000
Gastroprojekt Lenzburg (bereits bewilligt)	118'500	0	0	0	0
Total Investitionen Verwaltungsvermögen	**118'500**	**50'000**	**400'000**	**400'000**	**260'000**
Erfolgsrechnungen					
Steuerertrag	**5'068'500**	**4'916'900**	**4'854'000**	**4'791'000**	**4'728'000**
Legislative / Exekutive / Verwaltung	-619'520	-616'640	-624'200	-631'800	-639'500
Liegenschaften	-656'256	-666'665	-675'500	-684'500	-693'600
Gastrobetrieb	-100'800	9'360	9'400	9'400	9'400
Kirchliche Angelegenheiten	-2'789'824	-2'575'520	-2'603'800	-2'632'500	-2'661'300
Finanzausgleich	-730'300	-716'500	-720'300	-698'800	-689'800
Zinsaufwand	-32'200	-37'050	-39'100	-39'400	-39'700
Zinsertrag	11'000	11'200	11'200	11'200	11'200
Einnahmenüberschuss	**150'600**	**325'085**	**211'700**	**124'600**	**24'700**
Abschreibungen	-150'600	-167'400	-167'300	-209'800	-222'800
Neutrale Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0
Ergebnis Erfolgsrechnung	**0**	**157'685**	**44'400**	**-85'200**	**-198'100**
Finanzplan					
Geldfluss					
Mittelzufluss Ertrag	4'965'436	4'961'200	4'872'300	4'809'400	4'746'400
Mittelabfluss Aufwand	5'007'683	4'591'815	4'642'300	4'666'400	4'703'300
Überschuss / Fehlbetrag	**-42'247**	**369'385**	**230'000**	**143'000**	**43'100**
Investitions-Tätigkeit					
Investitionen	118'500	50'000	400'000	400'000	260'000
Desinvestitionen	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit					
Amortisationen	0	0	0	0	0
Finanzierungen	0	0	0	0	0
Überschuss / Fehlbetrag	**-160'747**	**319'385**	**-170'000**	**-257'000**	**-216'900**
Flüssige Mittel Anfang	**684'699**	**523'952**	**843'337**	**673'337**	**416'337**
Flüssige Mittel Ende	**523'952**	**843'337**	**673'337**	**416'337**	**199'437**
Steuerfuss	**19%**	**19%**	**19%**	**19%**	**19%**

Jahre	2026	2027	2028	2029	2030
Planbilanz					
Umlaufvermögen	2'133'913	2'408'998	2'220'698	1'945'298	1'709'998
Finanz- + Sachanlagen	2'345'389	2'227'989	2'460'689	2'650'889	2'688'089
Total Aktiven	**4'479'302**	**4'636'987**	**4'681'387**	**4'596'187**	**4'398'087**
Langfristige Bankdarlehen	1'500'000	1'500'000	1'500'000	1'500'000	1'500'000
Übriges Fremdkapital	411'266	411'266	411'266	411'266	411'266
Total Fremdkapital	**1'911'266**	**1'911'266**	**1'911'266**	**1'911'266**	**1'911'266**
Eigenkapital	2'568'036	2'725'721	2'770'121	2'684'921	2'486'821
Total Passiven	**4'479'302**	**4'636'987**	**4'681'387**	**4'596'187**	**4'398'087**
Steuerfuss	**19%**	**19%**	**19%**	**19%**	**19%**

Finanzplan 2026 - 2030

Der Finanzplan 2026 – 2030 der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Lenzburg basiert auf einem Steuerfuss von 19 %.
Im Jahr 2026 wird in der Pfarrei Herz Jesu das Gastroprojekt abgeschlossen. Für die Jahre 2027 bis 2030 sind folgende Investitionen angedacht:

Pfarrei Herz Jesu
- Projektierungskosten Flachdachsanierung: Bauberatung, Statiker, Kühlanlage, Photovoltaik, Reserven
- Sanierung des kleinen und grossen Flachdaches des Zentrums
- Sanierung Aussenfassade Kirche Herz Jesu
- Fenster & Eingangstüren Zentrum Pfarrei Herz Jesu Lenzburg

Die Kirchenpflege wird der Kirchgemeindeversammlung in den betreffenden Jahren entsprechende Anträge stellen. Die Planerfolgsrechnungen zeigen ab dem Jahr 2029 negative Ergebnisse. Dank der neuen Strategie der Kirchenpflege kann eine Neuverschuldung, entgegen der Finanzplanung im vergangenen Jahr, vorerst vermieden werden. Es wird kein zusätzliches Fremdkapital benötigt. Die Planbilanz rechnet nach Abschluss der Investitionen und bei dem angenommenen Rückgang der Steuererträge im Jahr 2030 weiterhin mit Bankdarlehen in der Höhe von CHF 1'500'000. Dabei handelt es sich um den bereits bestehenden Fremdkapitalbestand. Die Liquiditätssituation muss weiter sorgfältig beachtet werden. Diese Umstände werden in der weiteren Finanzstrategie berücksichtigt. Der genaue Rückzahlungszeitpunkt ist noch nicht de-



Musiker Kirchenfest St. Theresia Seon

finiert. In den Planjahren rechnen wir mit einer Reduktion der Steuereinnahmen um 1.25 %. Der Personal- und Betriebsaufwand für 2027 entspricht dem Budget. Ab 2028 ist eine Teuerung von 1 % eingerechnet. Für die Jahre 2026 und 2027 basiert die Finanzplanung auf folgenden Eckdaten:

Eckdaten Finanzplan 2026
- Die budgetierten Steuereinnahmen 2026 liegen rund 0.3 % unter dem auf einen Steuerfuss von 19 % hochgerechneten Rechnungsabschluss 2025.
- Nettoaufwand gemäss Budget 2026
- Investitionen 2026 CHF 118’500
- Bankdarlehen CHF 1’500’000

Eckdaten Finanzplan 2027
- Die Steuereinnahmen 2027 liegen rund 2.5 % unter dem auf einen Steuerfuss von 19 % hochgerechneten Rechnungsabschluss 2025 (Reduktion 2026 -1.25 % / Reduktion 2027 -1.25 %)
- Nettoaufwand gemäss Budget 2027
- Investitionen CHF 50’000
- Bankdarlehen CHF 1’500’000

Der Finanzplan ist rein informativ, er wird jährlich überarbeitet und den allfällig veränderten Rahmenbedingungen angepasst.

10 KREDITANTRAG PROJEKTIERUNG

Flachdachsanierung inkl. Photovoltaikanlage und Kühlung im Kirchenzentrum Lenzburg

Ausgangslage
Das Kirchenzentrum in Lenzburg wurde vor 33 Jahren errichtet. Das Flachdach ist mit einer Folie abgedichtet. Diese Folie muss regelmässig auf Dichtigkeit und Risse überprüft werden. Ab 25 Jahren muss mit einem Folienersatz gerechnet werden. Zudem fehlt eine Absturzsicherung, welche gesetzlich vorgeschrieben ist. In Anbetracht der stetigen Klimaerwärmung soll eine Machbarkeitsstudie mit Kostenschätzung für eine Kühlanlage erstellt werden. Im Zuge der Foliensanierung könnte auch eine Photovoltaik-Anlage angebracht werden. Es wird auch in Betracht gezogen, das Dach zur Verwendung einer Photovoltaikanlage zu vermieten und dafür den Strom kostengünstig zu beziehen. Dazu muss unter anderem eine statische Prüfung zur Mehrbelastung des Dachs erfolgen.



Flachdach Kirchenzentrum Lenzburg

Projektierung
Für die Sanierungsplanung braucht es umfassende Abklärungen durch mehrere Fachspezialisten. Dies stellt einen nachhaltigen Immobilienunterhalt sicher.

Kosten
Für das Jahr 2027 wird ein Projektierungskredit von CHF 50'000 benötigt. Das Bauvorhaben wird aktuell auf CHF 550'000 geschätzt, dabei ist eine Kühlanlage noch nicht einberechnet. Dieser Betrag wird gemäss Finanzplan auf die Jahre 2028 und 2029 verteilt. Der dazugehörige Kreditantrag wird an der KGV 2027 zur Abstimmung gebracht.

ANTRAG

Die Kirchenpflege beantragt, den Kreditantrag über CHF 50'000 für die Projektierung zwecks Abklärungen zur «Sanierung Flachdach inkl. Anbringung einer Photovoltaikanlage und Installation einer Kühlanlage» zu genehmigen.

11 KREDITABRECHNUNG SPIEL- UND BEGEGNUNGSPLATZ

Ausgangslage
An der Kirchgemeindeversammlung 2021 wurde zum 75-jährigen Jubiläum der Kirchgemeinde Lenzburg ein Kredit von CHF 75'000 zum Bau eines Spiel- und Begegnungsplatzes bewilligt. Nach der Projektierung wurden ein Zusatzkredit von CHF 75'000 und die Überschussverwendung der Jahresrechnung 2022 von CHF 31'065.35 an der Kirchgemeindeversammlung 2023 gutgeheissen.

Ausführung
Bei der Realisierung mussten einige organisatorische und bauliche Hürden überwunden werden. Bis zum Frühling 2025 war der Spiel- und Begegnungsplatz erstellt. Im Mai wurde er dann festlich eingeweiht.

Spenden
Dank grosszügiger Spenden in Geld- und Sachwerten von Firmen und Privatpersonen, wie auch der Stadt Lenzburg, musste der gesprochene Kredit nicht ausgeschöpft werden.



Epiphanie

Kirchgemeindeversammlung 2026 | 11 Kreditabrechnung Spiel- und Begegnungsplatz

Kreditabrechnung

	Betrag CHF
Verpflichtungskredit gemäss KGV-Beschluss vom 29.11.2021	75'000.00
Verpflichtungskredit und Überschussverwendung der Rechnung 2022 gemäss KGV-Beschluss vom 04.12.2023	75'000.00 31'065.35
Total Verpflichtungskredit	**181'065.35**
Effektive Kosten gemäss Buchhaltung	167'924.75
Ergibt eine Kreditunterschreitung von	**13'140.60**

Dank erhaltener Spenden von insgesamt CHF 27'087.15 kann die Nettoinvestition mit CHF 140'837.60 verbucht werden.

ANTRAG

Die Kirchenpflege beantragt, die Kreditabrechnung «Spiel- und Begegnungsplatz» mit Nettoinvestition von CHF 140'837.60 und einer Kreditunterschreitung von CHF 13'140.60 zu genehmigen.



Spiel- und Begegnungsplatz Lenzburg

Bericht der Finanzkommission Spiel-und Begegnungsplatz

Herz Jesu St. Antonius St. Theresia
Röm.-Kath. Kirchgemeinde Lenzburg

Prüfungsbericht der Finanzkommission über die Kreditabrechnung Spielplatz-Projekt Jubiläum KG Lenzburg an die Kirchgemeindeversammlung

Die Finanzkommission hat die Kreditabrechnung des Spielplatz-Projekts Jubiläum KG Lenzburg geprüft.

Für die Kreditabrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Vorgaben der Finanzverordnung über den Finanzhaushalt der Römisch-Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Aargau, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Kreditabrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Kreditabrechnung vollständig. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung ist die Kreditabrechnung vorschriftsgemäss erstellt. Wir empfehlen der Kirchgemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

5600 Lenzburg, 26. Mai 2026

Die Finanzkommission:

Sabine Sutter-Suter, Präsidentin

Erich Kaiser, Mitglied

Rolf Bohnenblust, Mitglied

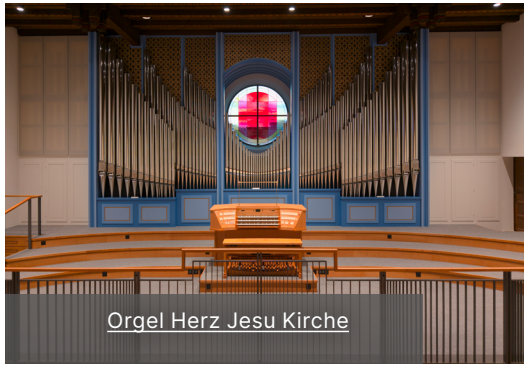
12 KREDITABRECHNUNG NEUE ORGEL UND EMPORENERWEITERUNG

Beschaffung einer neuen Orgel sowie Sanierung und Erweiterung der Empore und Sanierung des Rundfensters in der Kirche Herz Jesu

Ausgangslage

An der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 19. Mai 2022 wurde für die Beschaffung einer neuen Orgel sowie die Sanierung und Erweiterung der Empore und die Sanierung des Rundfensters in der Kirche Herz Jesu ein Verpflichtungskredit von CHF 1'608'000 bewilligt.

Zusätzlich zum gesprochenen Kredit wurden Spenden gesammelt, um weitere Ausstattungsoptionen der neuen Orgel sowie notwendige, im Zuge der Realisierung anfallenden Zusatzmassnahmen finanzieren zu können. Dazu wurde unter anderem eine Webseite für Orgelpfeifen-Patenschaften eingerichtet und Benefizkonzerte durchgeführt.



Orgel Herz Jesu Kirche

Ausführung

Die Sanierungsarbeiten sowie die Herstellung und der Einbau der neuen Orgel erfolgten in den Jahren 2023 bis 2025. Das Projekt konnte planmässig realisiert werden.

Während der Ausführung wurden einzelne zusätzliche Massnahmen erforderlich, die aus baulichen oder sicherheitsrelevanten Gründen unmittelbar umgesetzt werden mussten, um den Projektablauf nicht zu verzögern. Dazu gehörten beispielsweise der Ersatz einer Schutzfolie im Dachbereich zur Vermeidung von Wasserschäden sowie die Erneuerung einer Türe aufgrund geltender Brandschutzvorgaben. Diese Aufwendungen wurden ebenfalls durch Spendengelder mitfinanziert.

Aufgrund der ausserordentlichen Teuerung nach der Coronavirus-

Pandemie sowie der Erhöhung der Mehrwertsteuer entstanden gegenüber den ursprünglich veranschlagten Kosten zusätzliche Mehrkosten.

Kreditabrechnung
Gemäss den Buchhaltungen 2022 bis 2025 der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Lenzburg ergibt sich folgende Kreditabrechnung:

	Betrag CHF
Verpflichtungskredit gemäss Beschluss Kirchgemeindeversammlung	1'608'000.00
Zuzüglich eingegangene Spenden	134'605.54
Verfügbare Mittel	**1'742'605.54**
Effektive Kosten gemäss Buchhaltung	1'825'673.58
Kreditüberschreitung	83'068.04
Kreditüberschreitung in %	4.8 %



Orchester auf Empore

ANTRAG

Die Kirchenpflege beantragt, die Kreditabrechnung «Beschaffung einer neuen Orgel sowie Sanierung der Empore und des Rundfensters in der Kirche Herz Jesu» mit Gesamtkosten von CHF 1'825'673.58 und einer Überschreitung der zur Verfügung stehenden Mittel von CHF 83'068.04 zu genehmigen.

Bericht der Finanzkommission Kreditabrechnung Orgel Lenzburg

Herz Jesu St. Antonius St. Theresia
Röm.-Kath. Kirchgemeinde Lenzburg

Prüfungsbericht der Finanzkommission über die Kreditabrechnung Orgelprojekt an die Kirchgemeindeversammlung

Die Finanzkommission hat die Kreditabrechnung des Orgelprojekts geprüft.

Für die Kreditabrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Vorgaben der Finanzverordnung über den Finanzhaushalt der Römisch-Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Aargau, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Kreditabrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Kreditabrechnung vollständig. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung ist die Kreditabrechnung vorschriftsgemäss erstellt. Wir empfehlen der Kirchgemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

5600 Lenzburg, 26. Mai 2026

Die Finanzkommission:

Sabine Sutter-Suter, Präsidentin

Erich Kaiser, Mitglied

Rolf Bohnenblust, Mitglied

13 WAHLEN FINANZKOMMISSION STIMMENZÄHLENDE FÜR DIE AMTSPERIODE 2027 - 2030

(Wieder-)Wahl Finanzkommission



Sabine Sutter-Suter – bisher
Wiederwahl
zur Präsidentin



Erich Kaiser – bisher



Tobias Zgraggen – neu
Ich bin 51 Jahre alt, bin verheiratet und lebe mit meiner Frau und den beiden Kindern in Seon. Nach meiner KV-Lehre bei einer Bank studierte ich an der Fachhochschule Nordwestschweiz Betriebsökonomie. Nach dem Studium wechselte ich in die Wirtschaftsprüfung und absolvierte die Ausbildung zum dipl. Wirtschaftsprüfer. Seit dem Jahr 2022 bin ich als Leiter Finanzen in der SWL Energie AG in Lenzburg tätig. In meiner Freizeit arbeite ich gerne mit Holz, fotografiere, besuche kulturelle Anlässe und pflege Freundschaften. Ich war als Ministrant in Seon aktiv und habe viele Jahre in der Jubla als Kind, Leiter und Mitglied der Kantonsleitung verbracht. Nebst den vielen wertvollen Erfahrungen und Erinnerungen bestehen aus dieser Zeit sehr gute Freundschaften bis heute. Als Mitglied der Finanzkommission werde ich meine Stärken und Erfahrungen gerne zugunsten der Kirchgemeinde einbringen.

Wiederwahl Stimmenzählende



Sabine Brentrup - bisher



Ivo Schürmann - bisher

SEELSORGER – MITARBEITENDE – BEHÖRDEN – KOMMISSIONEN

DER RÖMISCH-KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDE LENZBURG

Seelsorger im Pastoralraum	Häfliger Roland, Pastoralraumpfarrer Župarić Marko, Seelsorger
Missione Cattolica Italiana Sekretariat	Don Talarico Luigi, Missionar Colafato Daniela
Sekretariate des Pastoralraums Herz Jesu, Lenzburg	Zingg Martina Kull Patricia
St. Antonius von Padua, Wildegg	Berger Sonja
St. Theresia vom Kinde Jesu, Seon	Fuhrer Beatrice
Kirchgemeindeverwaltung	vakant
Gemeindeanimation	Reitz Dania
Katechese, Jugendarbeit, Kinderfeiern, Seniorenandachten und Pastoral bei Menschen mit Behinderung	Fischer Paola Furrer Lydia Moser Andrea, Religionspädagogin RPI Müller Monika Schmidlin Monika Walker Katja
Sakristanendienst und/oder Zentrumsbetreuung	Huber André Kammerhofer Martin Machado Carlos Maurer Patrick Odermatt Sylvia Santo Antonia Schneider Sabine

Aushilfe Sakristanendienst und/oder Zentrumsbetreuung	Berger Jessica Bühlmann Marco Kley Jonas Schindelek Lara Spada Ingrid Ulrich Albert
Kirchenmusik und/oder Klavierbegleitung Alterszentren	
Leitender Kirchenmusiker und Chorleiter	Zaunmayr Florian
	Boos Philipp
	Flammer Marlène
	Gros Vera
	Heinzmann Matthias
	Knüsel Rebekka
	Seiler Kurt
	Thürig Helene
Pastoralraumrat	Pfr. Häfliger Roland, Präsidium
Pfarreirat	Brentrup Sabine, Co-Präsidium
Wildegg	Glässel Vanessa, Co-Präsidium
	Schori Therese, ad interim
Finanzverwaltung / Personaladministration	Ledermann Beat Oetterli Corin c/o UTA Treuhand AG, Lenzburg
Finanzkommission	
Präsidium	Sutter-Suter Sabine
Mitglieder	Bohnenblust Rolf
	Kaiser Erich
Stimmenzählende	Brentrup Sabine Schürmann Ivo

Herz Jesu St. Antonius St. Theresia

Röm.-Kath. Kirchgemeinde Lenzburg

Kirchenpflege	
Präsidium	Berger Anita
Vizepräsidium	Bühlmann Maria, Personal
Mitglieder	Kretz Michael, ICT
	Niklaus Patrick, Bau&Umwelt
	Pâques Gontran, Finanzen
	Renggli Bea, Aktuariat
Von Amts wegen	Pfr. Häfliger Roland
Synode-Mitglieder der Röm.-Kath. Landeskirche des Kantons Aargau	Bühlmann Maria Dell'Aquila Fabio Glässel Bernard Kuhlen Francis Rodel Yvonne

In diesem Berichtsjahr sind ausgetreten

Brogli Fabia, Flores Tamara (Kirchgemeindeverwaltung)
Hostettler Tomàs M. (Jugendarbeit, Altersandachten)
Gallati Josef, Huser Franziska (Kirchenmusik)
Dacasa Moises, Markfort Jonathan (Fahrdienst Seon)

STIMMRECHTSAUSWEIS
KG-VERSAMMLUNG 2026 FÜR

P.P.
CH-5600 Lenzburg
Post CH AG

Obiger Ausweis ist am Eingang des Saales abzugeben.

Titelseite

KUHN-ORGEL IN DER
ST. THERESIA-KIRCHE SEON

GOLL-ORGEL IN DER
ST. ANTONIUS-KIRCHE WILDEGG

RIEGER-ORGEL IN DER
HERZ JESU-KIRCHE LENZBURG

Alle in der Broschüre abgedruckten Stimmungsbilder
sind Aufnahmen aus unserem Pastoralraum.